

Inventarnummer	M 320 LN 546
Eintragungsdatum	10.01.2018

Objekt	Neobarocke Einfriedung
Baujahr	1901-1902
Bauherr	Kommerzienrat Joh. Klasing
Architekt	W. Klarhorst
Straße/ Stadtbezirk	Grünstr. 12 / Mitte
Gemarkung, Flur, Flurstücke	Bielefeld, 86, 264 und 266

Länge	Tiefe	Dachform	Dachdeckung
Geschoßzahl	Bauweise	Fassade	
Nutzung früher		Nutzung heute	
Lage / Stellung / Umgebung			
Die Einfriedung prägt zusammen mit dem ehemaligen Pferdestall auf der gegenüberliegenden Straßenseite das Erscheinungsbild der vorderen Grünstr.			

Denkmalwertbegründung

Die Bebauung der Grünstraße ist geprägt von Wohnhäusern und Villen auf großzügigen Grundstücken und in repräsentativen Architekturformen, häufig betont durch Einfriedungen¹. Auf dem ausgedehnten Grundstück Grünstraße 12 stand bis zur Zerstörung im Jahre 1944 die sehr repräsentative Villa Klasing von 1901, deren Erscheinungsbild heute noch veranschaulicht wird durch die straßenseitige Einfriedung aus barockisierenden Pfeilern mit dem hohen, geschmiedeten Gitter² sowie den zugehörigen aufwändigen ehemaligen Pferdestall (Baudenkmal) auf der gegenüber liegenden Straßenseite.

An der Erhaltung und Nutzung besteht daher gem. § 2 Abs.1 DSchG NW aus wissenschaftlichen, insbesondere ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse. Zusammen mit den benachbarten denkmalwerten Villen und Einfriedungen, zu denen insbesondere auch der stilistisch verwandte ehemalige Pferdestall gehört, ist die repräsentative Einfriedung des Grundstücks Grünstraße 12 auch in ihrem reduzierten Bestand ein Zeugnis des Selbstverständnisses der hier ansässigen Bielefelder Unternehmerfamilien, wodurch sich die sozialgeschichtlichen Erhaltungsgründe ergeben. Städtebauliche Erhaltungsgründe liegen vor, weil die ausgedehnte, neobarocke Einfriedungsmauer städtebaulich sehr wirksam ist und zusammen mit dem in demselben anspruchsvollen Architekturstil errichteten Pferdestall das Erscheinungsbild der vorderen Grünstraße prägt.

1 davon wurden bisher die Gebäude Nr. 5 (mit Einfriedung), 19, 23, 26, 30 und 31 in die Denkmalliste der Stadt Bielefeld eingetragen. – s. auch Abb. in : Herbert Kölsch, 444 Grüße aus Bielefeld auf historischen Ansichtskarten. Bielefeld 2006

2 1965 wurde in ihrem südlichen Verlauf ein Wendepplatz angelegt.